

Antrag Briefwahl

Beitrag von „Zaphod“ vom 12. Oktober 2015, 12:02

Zitat von Vortex Surfer

Meine Meinung ist, dass das Thema völlig überbewertet wird. **Der weit überwiegende Teil der Mitglieder**, die in ihrer Mitgliedschaft eine Möglichkeit der Teilhabe an den Vereinsentscheidungen sieht, nimmt es dann auch in Kauf sich einmal im Jahr persönlich auf die Mitgliederversammlung zu begeben. Um da jetzt noch den geringen Anteil an Mitgliedern zu mobilisieren, die zwar mitbestimmen wollen, dafür nicht einmal einen Tag im Jahr freischaufeln können, würde man einen nicht unerheblichen Aufwand auf sich nehmen, um rechtliche, technische und organisatorische Fragestellungen zu lösen, was mit sicher nicht geringen Kosten verbunden ist. Im Gegenzug würde der Anreiz persönlich zur Mitgliederversammlung zu gehen deutlich gesenkt, und im schlimmsten Fall die Mitgliederversammlung zu einer besseren Bilanzpressekonferenz degradiert. Ich persönlich bin der Meinung, dass es zu einem gelebten Vereinsdasein dazugehört, sich in persona zu treffen und eben von Angesicht zu Angesicht miteinander und mit den Vereinsverantwortlichen zu diskutieren.

1. Woher nimmst Du die Aussage zu dem weit ueberwiegenden Teil der Mitglieder
2. falls Du auf mich antworten solltest. Ich habe ja grad selbst die Schwierigkeit der Briefwahl aufgefuehrt. Was ist aber mit der Moeglichkeit der Stimmuebertragung?